

Deutscher Wetterdienst
Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Südbayern
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München
am Donnerstag, 27.11.2025 20:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:

Nachts Frost, zum Teil Nebel, in Franken örtlich Glatteis. Freitag im Süden sonnig, im Norden bedeckt, lokal leichter Regen, anfangs lokal Glatteis.

Wetter- und Warnlage:

Eine Warmfront streift die nördlichen Regionen Bayerns, während der Süden auch am Freitag noch unter Zwischenhocheinfluss liegt.

FROST/GLÄTTE:

In der Nacht zum Freitag vielerorts mäßiger, am Alpenrand und örtlich im Bayerwald strenger Frost. Dabei stellenweise Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe. Am Freitag an der unteren Donau und im Bergland örtlich leichter Dauerfrost.

NEBEL:

In der Nacht zum Freitag gebietsweise Nebel mit Sichtweite unter 150 m.

Vorhersage:

In der Nacht zum Freitag zunehmend klar, gebietsweise aber Nebel und vereinzelt Glätte durch Reif oder gefrierende Nebelnässe. Minima -3 bis -7, im Bayerischen Wald und in Alpennähe um -10, im Oberallgäu bis -13 Grad.

Straßenwetter in den Frühstunden, Freitag 28.11.2025 in Südbayern:

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe / Reif

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Keine.

Am Freitag nach Nebelauflösung insgesamt viel Sonne. Mehr Wolken im nördlichen Schwaben und Oberbayern. An der unteren Donau teilweise den ganzen Tag über trüb. Dort und im Bergland örtlich -1, sonst 0 bis +5 Grad. In 2000 m und 3000 m deutliche Frostabschwächung mit um 0 bzw. um -5 Grad. Schwacher Wind aus Ost bis Süd.

In der Nacht zum Samstag von Westen verbreitet Regen, oft gefrierend und entsprechend Glatteis! Tiefsttemperatur -1 bis -4, in den Alpen- und Bayerwaldtälern bis -7 Grad. Im Laufe der Nacht in Schwaben und Teilen Oberbayerns Temperaturanstieg über den Gefrierpunkt hinaus.

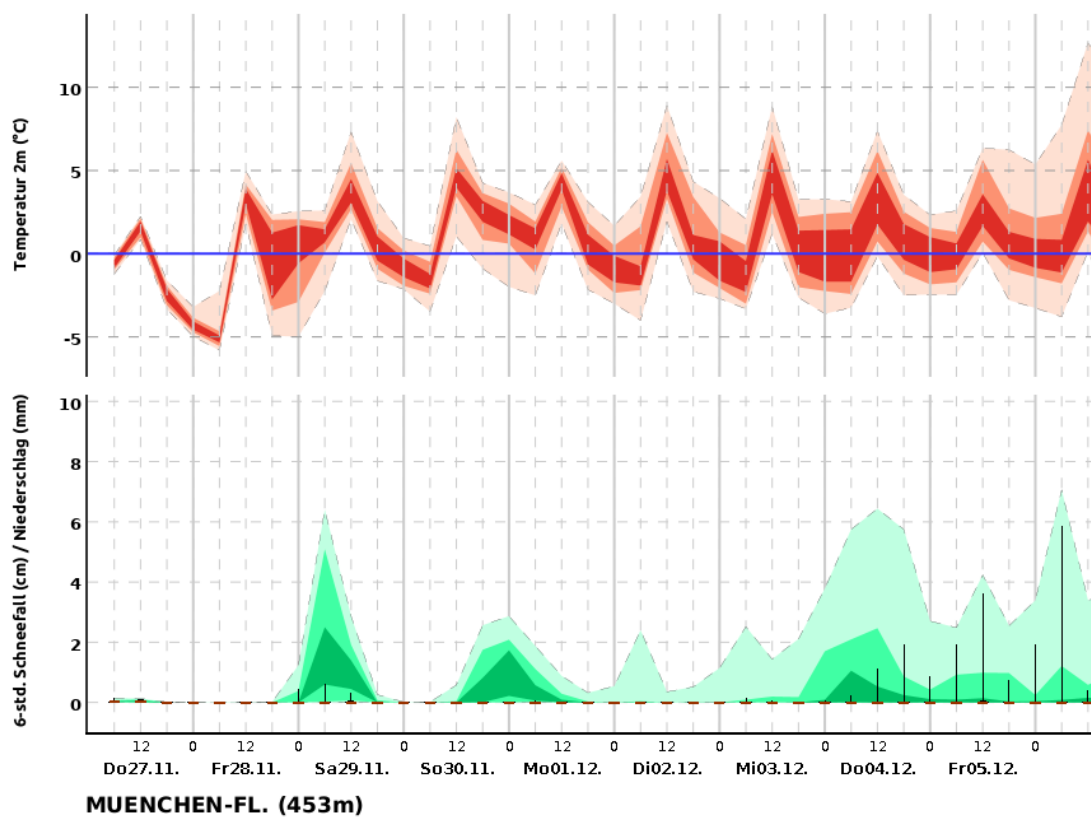
Am Samstag anfangs verbreitet Regen, vor allem Richtung Niederbayern noch mit erhöhter Glatteisgefahr. Im Tagesverlauf auch dort abklingende Niederschläge. Höchsttemperatur in Niederbayern 0 bis 3, sonst 3 bis 7 Grad. In 2000 m um 0, in 3000 m -4 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus südlichen Richtungen.

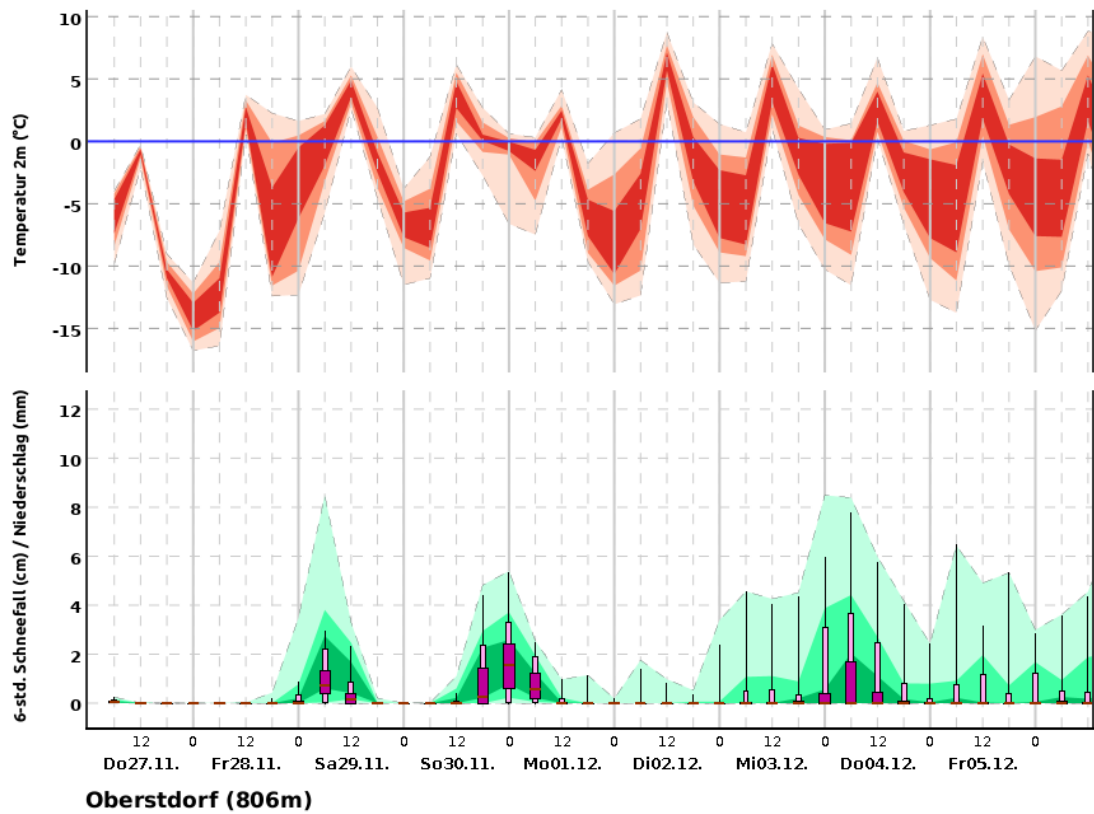
In der Nacht zum Sonntag größere Wolkenlücken, gebietsweise aber Nebel. Tiefsttemperatur +1 bis -3 Grad. Dabei stellenweise Glätte durch gefrierende Nässe oder Reif.

Am Sonntag meist dichte, teilweise hochnebelartige Bewölkung. Daraus vereinzelt etwas Regen oder Sprühregen. Chancen auf Sonne vor allem in Alpennähe und im Bayerischen Wald. Höchstwerte zwischen 2 und 7 Grad bei überwiegend schwachem Wind um Süd. In 2000 m +1, in 3000 m -3 Grad. Auf höheren Berggipfeln zeitweise starke Böen.

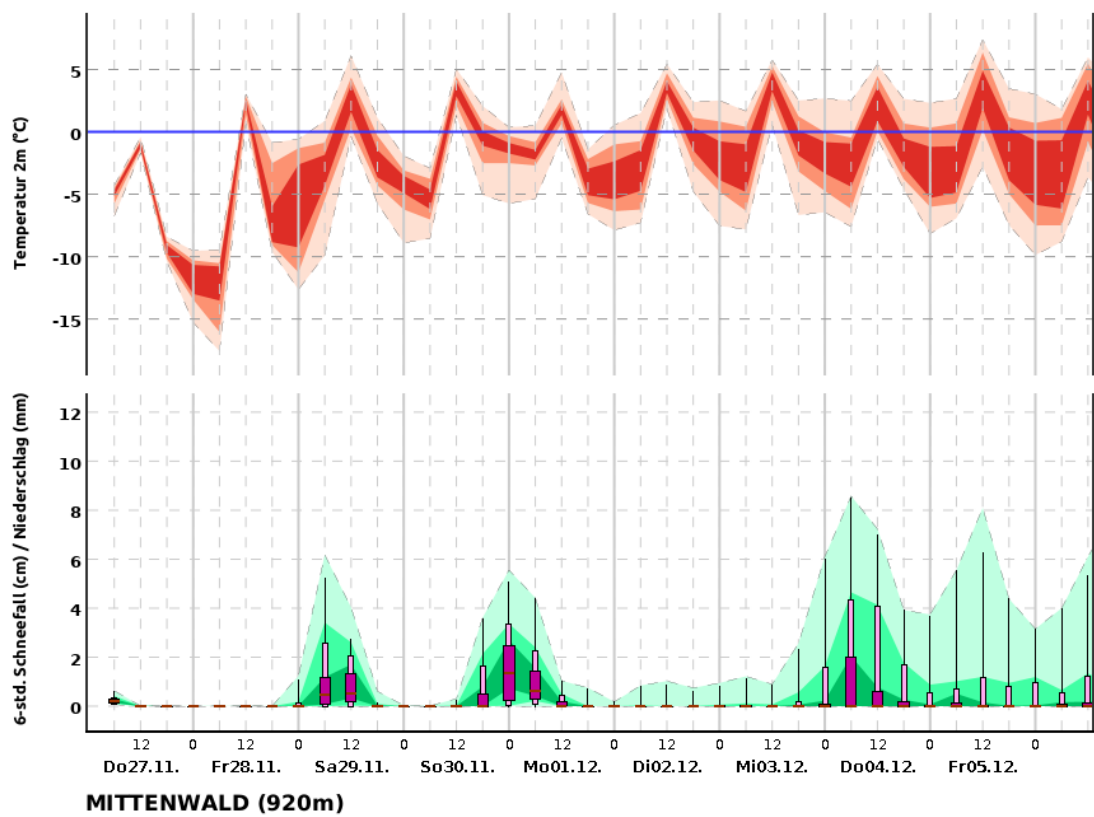
In der Nacht zum Montag wechselnd bis stark bewölkt, örtlich leichter Regen, bevorzugt am Bayerischen Wald lokal Glatteis nicht ausgeschlossen. Tiefstwerte um 0, in manchen Alpen- und Bayerwaldtälern bei länger klarem Himmel bis -4 Grad.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für München (Flughafen) sowie für die höheren Lagen im Allgäu durch Oberstdorf, im Wetterstein durch Mittenwald und im Berchtesgadener Land durch den Jenner*

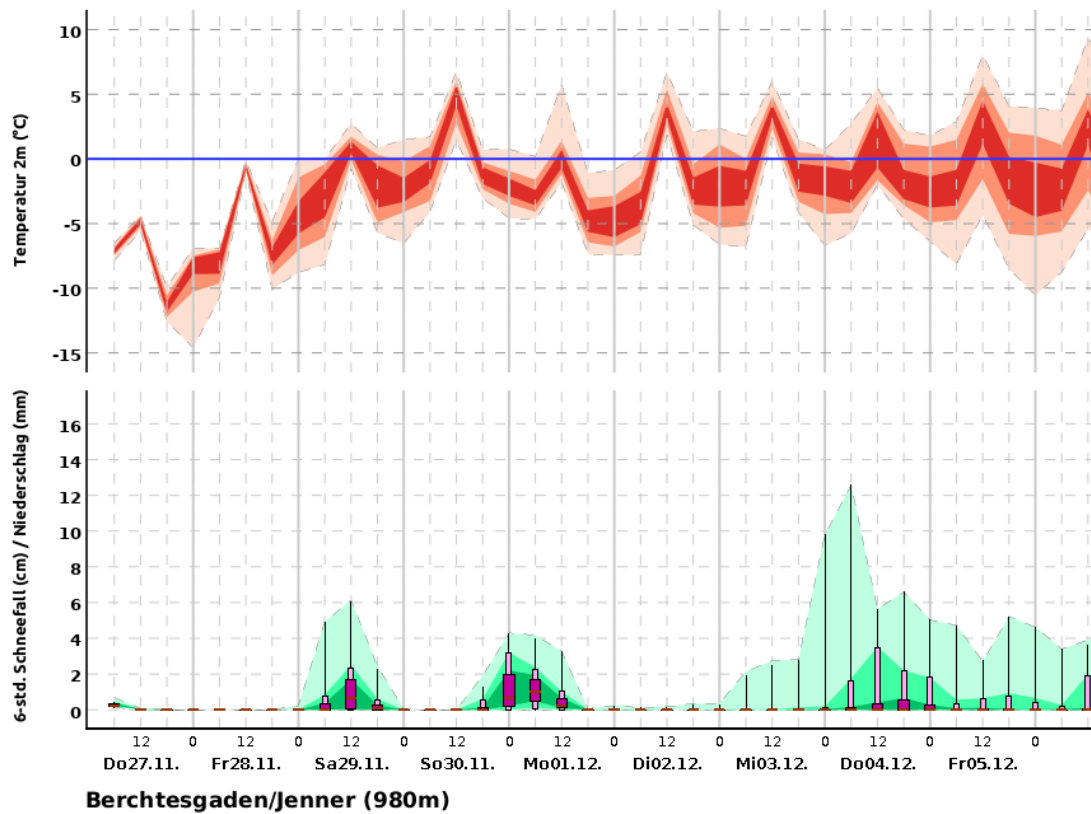




©2025 Deutscher Wetterdienst

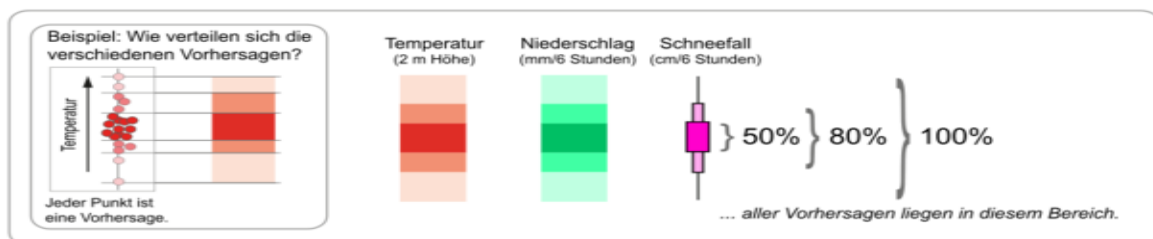


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 04:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / Brüser